

Antrag auf Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 6b BKGG i.V.m. § 28 SGB II

- Selbstauskunft für private Anbieter schulischer Lernförderung -

Märkischer Kreis
 FD 71
Kreishaus II Altena
 Bismarckstraße 17
 58762 Altena

Bitte mit dem Antrag bei der Stadt-/ Gemeindeverwaltung einreichen.

Anbieter

| | | | | |
|--------------------------------------|--|--------------|-----|--------------|
| Name | | Vorname | | Geburtsdatum |
| Straße, Hausnummer | | PLZ | Ort | |
| Bankverbindung – Name Kreditinstitut | | Bankleitzahl | | Kontonummer |
| IBAN | | BIC | | |

Ich erteile folgender Person Nachhilfe

| | | | | |
|--------|--|---------|--|--------|
| Name | | Vorname | | Klasse |
| Schule | | | | |

Die Nachhilfe wird erteilt seit dem / ab dem _____ in folgenden Fächern:

Die Dauer der Nachhilfe ist vereinbart bis zum _____

Der Umfang der Lernförderung umfasst pro Woche ____ Zeitstunden Schulstunden

Meine Qualifikation für die Erteilung der Nachhilfe in den oben genannten Fächern liegt vor, weil

ich Lehramtsstudent bin,

ich über einen Studienabschluss (Lehramt) verfüge,

ich Schüler der Klasse _____ der Schule _____ bin und für die oben genannten Fächer im letzten Zeugnis mit gut oder sehr gut benotet wurde - letztes Zeugnis beifügen.

Andere Befähigung: _____

Die Vergütung beträgt:

____ € je Einzelstunde 45 Minuten 60 Minuten

____ € je Gruppenstunde 45 Minuten 60 Minuten mit maximal ____ Teilnehmern

Datum

Unterschrift, bei minderjährigen Anbietern der gesetzliche Vertreter
